

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Im Urlaub

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies, Rolf Altpeter, befindet sich vom 9. bis einschließlich 22. August in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte von seinem Stellvertreter Peter Müller, Hofplatzweg 21, 66540 Neunkirchen, Tel. 0176-93707701, wahrgenommen. Die Sprechstunden finden in dieser Zeit mittwochs von 9 bis 11 Uhr im Wibilohaus in Wiebelskirchen oder nach telefonischer Vereinbarung statt.

Geschlossen

Am Mittwoch, 13. August, ist die Stadtbücherei Neunkirchen wegen Umräumarbeiten geschlossen.

Termin verschoben

Die im Ortsrat Wellesweiler für den 13. August vorgesehene Vorstellung des Verkehrsgutachtens muss aus terminlichen Gründen verschoben werden. Neuer Termin ist Mittwoch, der 10. September. Im Pfarrzentrum St. Johannes wird dann das Landesamt für Straßenwesen im Rahmen der Ortsratsitzung informieren.

Müllabfuhr geändert

Die Restmüllabfuhr wird wegen des Feiertags (Maria Himmelfahrt) wie folgt verlegt:

Mittwoch, 13. August:

Müllbezirke M und L

Donnerstag, 14. August:

Müllbezirk N

Wertstoffcontainer

Die Wertstoffcontainer, die bislang an der Ecke Schlossstraße/Brauerstraße vor dem neu angelegten Spielplatz gestanden haben, wurden auf den neuen Standplatz an der Schlossstraße, Einmündung Spieser Straße, umgestellt. Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Wertstoffe nun dort ordnungsgemäß in die Container zu werfen.

Schuldnerberatung

Das Stadtteilbüro Neunkirchen bietet in Zusammenarbeit mit der Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Neunkirchen am Dienstag, 26. August, 14 bis 16.30 Uhr, Sprechstunden zum Thema Schulden an. Die Beratung findet im KOMMZentrum, Kleiststraße 30b, in Neunkirchen statt. Interessierte Bürger sollen sich bis 25. August anmelden, Tel. (06821) 202-430.

Stadt fördert Sport Investitionszuschüsse für Sportvereine



v.l. Beigeordneter Sören Meng, Laars Koch und Thorsten Mayer (SC Ludwigsthal), Gerhard Geisen (TuS Wiebelskirchen), Joachim Kiefer (Ski-Club Wiebelskirchen), Michael Görlinger (Tennisplatzbauverein Neunkirchen), Horst Morgenstern (Tennisclub Wiebelskirchen), Hans-Werner Schank (Neunkircher Sportverband), Sabine Pfiffi und Bärbel Schminke (Sportamt) sowie Oberbürgermeister Jürgen Fried
Foto: Stadt Neunkirchen

Die Kreisstadt Neunkirchen hat nicht nur im kulturellen Bereich, sondern auch als Sportstadt einen guten Namen. Dabei unterstützt sie ihre Sportvereine nicht nur ideell sondern auch finanziell in einer ansehnlichen Größenordnung. „Längst nicht mehr alle saarländischen Kommunen können sich eine solche finanzielle Unterstützung ihrer Vereine leisten. Wir in Neunkirchen sind dazu glücklicherweise noch in der Lage und werden dies nach Kräften auch weiterhin tun, denn die Vereine bilden eine wertvolle Grundlage für die Lebensqualität in unserer Stadt“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried. An sieben städtische

Sportvereine haben OB Fried und der Beigeordnete Sören Meng daher Investitionszuschüsse in Höhe von insgesamt 92.400 € in Form von symbolischen Schecks überreicht. Im Einzelnen erhielten der Eisenbahner Sportverein Neunkirchen 10.000 € für die energetische Sanierung eines Gebäudetraktes mit Versammlungs- und Umkleieräumen, der SC Ludwigsthal 20.000 € zur Umgestaltung des Rasenplatzes in Ludwigsthal, der Ski-Club Wiebelskirchen 6.000 € für die Erneuerung der Dusch- und Waschräume sowie Hausinstallationen, der Tennis-Club 1973 Wiebelskirchen 1.400 € zur Früh-

jahrsaufbereitung der Tennisplätze, des Bouleplatzes und des Hundeparkplatzes, der Tennisplatzbauverein e.V. Neunkirchen 5.000 € für die Frühjahrsaufbereitung und Renovierung der Lichtanlagen, der TuS 1860 Neunkirchen 35.000 € für die energetische Sanierung der Kegelbahn und für die Instandhaltung der Judohalle mit Fechtboden, des Flurs und der Treppe der Hallen 2 und 3 sowie der TuS Wiebelskirchen 15.000 € für die energetische Sanierungsmaßnahme am Gebäudetrakt und dem Umkleidegebäude. Die Vereine haben Nachweise über die entsprechenden Investitionen erbracht.

Rolli-Taxi-Angebote

Nachdem die Stadtnachrichten vor einigen Wochen berichteten, dass das letzte Neunkircher „Rolli-Taxi“ seinen Betrieb eingestellt hat, haben Bürger, die selbst auf den Rollstuhl angewiesen sind, auf folgende Firmen aufmerksam gemacht, die über „Rolli-Taxis“ verfügen:

- Taxi Dieter Schmitt, Tel. (06821) 68888, Schiffweiler-Landsweiler
- Südwester Fahrdienst 24h, Walter Wohlers, RolliMobil, Behindertenbetreuung, Tel. (0681) 95 123 389 und Tel. 0152 - 53 784 907
- Behindertenfahrdienst, Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Neunkirchen e.V., Tel. (06824) 91111

Sollten in Neunkirchen weitere Firmen „Rolli-Taxis“ anbieten, bittet die Behindertenbeauftragte Monika Jost, Tel. (06821) 202-180, ihr diese zu melden, damit die Informationen künftig weitergegeben werden können.

Fahrten mit behindertengerecht umgebauten Mietwagen sind teurer als Fahrten mit normalen Taxis. Behinderte Menschen mit geringem Einkommen stoßen hier oft an finanzielle Grenzen. Damit auch sie am öffentlichen Leben teilnehmen können, besteht die Möglichkeit,

beim Landesamt für Soziales einen Antrag auf eine Mobilitätspauschale (Sozialhilfe SGB XII) zu stellen. Erforderlich sind u.a. das Merkzeichen G im Schwerbehindertenausweis und ein ärztliches Attest. Es erfolgt eine Prüfung des Einkommens und Vermögens.

Die Behindertenbeauftragte weist auch auf das von der gps Gemeinnützigen Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbh zusammen mit dem Landesbeauftragten für die Belange für Menschen mit Behinderungen initiierte Projekt „Car-Sharing“ hin. Das Projekt richtet sich an Familien, in denen Menschen mit schwerer körperlicher Beeinträchtigung oder Mehrfachbehinderung leben, die nicht über hinreichend finanzielle Mittel verfügen, um sich ein behindertengerecht umgebautes Fahrzeug zu kaufen und die weder den öffentlichen Personennahverkehr noch ein Standard-Fahrzeug nutzen können. „Car-Sharing“ bietet die Möglichkeit, ein den Bedürfnissen entsprechendes Fahrzeug zu leihen.

Anfragen: gps Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit mbH, Tel. (0681) 92660-40. Weitere Infos: Kreisstadt Neunkirchen, Seniorenbüro, Monika Jost, Tel. (06821) 202-180

Hochbeet für Kita Spende des OGV Hangard



Hubert Dausend, Hans-Joachim Sander (OGV Hangard), Beigeordneter Sören Meng, Iris Henn-Steinmeier und Gabi Fuhr mit Kindern der Kita am Hochbeet

Einen langgehegten Wunsch hat der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Hangard der Kita Hummelburg erfüllt. Der Zentrale Betriebschef baute im Außengelände ein Hochbeet, finanziert wurde es vom OGV. Dessen erster Vorsitzender Hubert Dausend lobte das Engagement der Kita: „Es ist wichtig, dass Kindern heimische Pflanzen näher gebracht werden. Hier haben wir gerne geholfen. Wir sind auch be-

reit, in den Ferien die Pflanzen zu gießen.“ Iris Henn-Steinmeier berichtete, dass die Kinder mit großem Eifer ihr Beet pflegen. Der zuständige Dezernent Sören Meng freut sich über die Initiative des OGV Hangard: „Solch eine Spende ist ein nachhaltiges Geschenk. Wer weiß, vielleicht sind die heutigen begeisterten Kinder die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines von morgen“, so Meng.

Nachwuchs für die Wehr

Truppmann-Ausbildung bei der Neunkircher Feuerwehr



Absolventen des Truppmann-Lehrganges mit Bürgermeister Jörg Aumann, dem stellvertretenden Wehrführer Stefan Enderlein (links) und Lehrgangsleiter Gerhard Zimmer und Bernhard Müller (rechts). Foto: Stadt Neunkirchen

Große Freude herrschte beim Truppmann-Lehrgang der freiwilligen Feuerwehr Neunkirchen und deren Führungskräften: Alle Teilnehmer konnten die theoretische und die praktische Prüfung mit Erfolg abschließen. Der Lehrgang ist die erste Ausbildung, die neue Feuerwehrmänner und -frauen absolvieren müssen. Hier wird den ehemaligen Jugendfeuerwehrgenossen und Quereinsteigern das Grundwissen rund um Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung beigebracht. Erst nach Abschluss dieses mit 71 Lehrstunden - meist samstags - veran-

schlagten Lehrganges dürfen die Absolventen in ihren Löschbezirken zum Einsatz ausrücken. Auf diesen Lehrgang bauen alle weiteren Feuerwehrlehrgänge auf. Deshalb wurde er früher auch als Grundlehrgang bezeichnet. Zur Urkundenübergabe kamen die Neunkircher Wehrführung Franz-Josef Kuhn und Stefan Enderlein sowie Bürgermeister Jörg Aumann. Dieser unterstrich die Bedeutung der freiwilligen Wehren: „Feuerwehr ist mehr als nur das Ehrenamt. Die Feuerwehr ist immer in Bereitschaft und für die Gemein-

schaft da.“ Nicht nur als Vertreter der Stadtverwaltung, sondern auch als Einwohner Neunkirchens bat Aumann: „Wir zählen auf euch!“ Über Verstärkung in ihren Reihen können sich nach diesem Lehrgang sechs der sieben Neunkircher Löschbezirke freuen. Jeweils zwei Lehrgangabsolventen kommen aus den Löschbezirken Furch, Münchwies und Neunkirchen-Innenstadt und je vier aus Wiebelskirchen und Ludwigsthal. Insgesamt fünf Absolventen stammen aus dem Löschbezirk Wellesweiler.

Amtliches

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 13.08.2014, 17 Uhr, findet in der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Bgm.-Regitz-Straße 26, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Tagesordnung:

- 1 Öffentlicher Teil
- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 09.07.2014
- 2 Seniorenfeier Wellesweiler
- 3 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 4 Mitteilungen und Verschiedenes
- 5 Nicht öffentlicher Teil
- 5 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 09.07.2014
- 6 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 29.07.2014
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler Kerth

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Geschlossen

Hallenbad und Sauna im Kombi-bad „Die Lakai“ sind vom 18. August bis 7. September, wegen Revision und Wartungsarbeiten geschlossen. Das Freibad ist geöffnet.



DIE LAKAI
Das Neunkircher Kombibad



Das „Steam“ Musicalteam brachte dem Rennteam von Bank Motorsport Glück!

Musical meets Rennsport Mit „Steam“ über den Nürburgring

Bevor am 5. September das Musical Projekt Neunkirchen die Weltpremiere mit „STEAM. Das Fantasy-Musical“ feiert, hieß es erst einmal volle Fahrt am Nürburgring.

Was vor vier Jahren als Versuch mit dem Musical „Stumm“ begann und für einen gewissen Wirbel auch in der Deutschen Rennszene sorgte, wurde nun beim 37. RCM DMV Grenzlandrennen, einem Lauf zur VLN Langstreckenmeisterschaft, erfolgreich wiederholt. Axel Burghardt, Stammfahrer beim Münsteraner Rennstall Bank Motorsport und Förderer des Musical Projektes Neunkirchen, hat diese Zusammenarbeit ermöglicht. So reisten drei Darsteller und die Produktionsleitung zum Eifelkurs um „STEAM. Das Fantasy-Musical“ aus der Feder von Ellen Kärcher und Francesco Cottone, vorzustel-

len. Hier wurde der BMW 325 von Bank Motorsport mit der Musical Werbung an den Start gebracht und von drei Darstellern Heike Lismann-Gräß, Christine Mehlhorn und Enrico Tinebra in ihren Steampunk-Kostümen ins Rennen geschickt. Dies hat offensichtlich Glück gebracht, in seiner stark umkämpften Klasse konnte der „Steam“-Renner, den sehr guten vierten Platz belegen. Vom 5. bis 14. September werden die rund 150 leidenschaftlichen Amateure die STEAM - Geschichte in drei Welten spielen: Im Hofstaat



IMORTA herrscht die Königin mit ihren Ministern diktatorisch über das Steampunkreich AQUA-TOWN. Ihr dienen unter anderem die Arbeiter, die in einer gigantischen Fabrik Dampf (engl. steam) herstellen, den die Bewohner von IMORTA benötigen. Kritisch beäugt wird dieses System vom Reich der Naturgeister AETHERNA, das von Gnomen, Elfen, Wasser- und Feuergeistern bevölkert wird. Die märchenhafte Musik wurde von den Komponisten Francesco Cottone und Amby Schillo geschaffen. Eine der tragenden Säulen der Musicalstadt Neunkirchen ist das Musical Projekt mit seinen eigenen Stücken. Mit der Welturaufführung von „Steam“ beschreitet das Musical Projekt wiederum neue Wege. Infos unter www.musicalprojekt-neunkirchen.de

Neues Fitnessgerät gestiftet am Gutsweiher in Furpach

Heiner Bauer, Vorsitzender des Heimatvereins Furpach e.V., übergab am 24. Juli bei einem Ortstermin an Bürgermeister Jörg Aumann einen Scheck in Höhe von 2.500 €. Mit dieser Spende wurde ein neues Fitnessgerät zur Erweiterung des Generationen-Fitnessparcours Gutsweiher Furpach gekauft. Bauer war von dem 2013 auf Initiative des Ortsrates Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof in

Kooperation mit dem Seniorenbüro und Seniorenbeirat errichteten Fitnessparcours begeistert und hat sich mit seinem Verein spontan dazu entschlossen, Geld zu stiften. Der Trimm-Dich-Parcours wurde vom Zentralen Betriebshofs um zwei Fitnessgeräte erweitert und bietet nun neun Personen gleichzeitig die Gelegenheit, sich vor der malerischen Kulisse des Furpacher Weiher fit zu halten.

Bürgermeister Jörg Aumann freute sich über diese Initiative des Heimatvereins Furpach: „Dies ist eine Investition in die Gesundheit unserer Bürger und wird von vielen Besucherinnen und Besuchern des Weiher genutzt.“ Ortsvorsteher Klaus Becker schloss sich an: „Dass Furpach so schön und lebenswert ist, das verdanken wir auch dem Engagement des Heimatvereins Furpach!“



Der Heimatverein übergab einen Scheck für ein Trimmgerät an Bürgermeister Aumann.

Feuerwehr Münchwies feiert

Die Freiwillige Feuerwehr Neunkirchen, Löschbezirk Münchwies, feiert in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen, ihre Jugendwehr ihr 50-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass veranstaltet der Löschbezirk Münchwies vom 9. bis 17. August Feuerwehrtage mit besonderen Aktionen. Am Samstag, 9. August, findet ab 19 Uhr ein Festkommers im Feuerwehrgerätehaus statt, bei dem die Band „Bitter-Brothers“ mit Rockmusik für Stimmung sorgt. Am Sonntag, 10. August, startet um 10 Uhr am Friedhof eine Jugendwehrolympiade, die rund um Münchwies verläuft. Die Siegerehrung soll gegen 14 Uhr erfolgen. Ab 19 Uhr sorgen Jäab und Jolanda dafür, dass kein Auge trocken bleibt. Unter der Festwoche finden zahlreiche Einzelaktionen statt. Darüber hinaus ist das Fest für seine leckeren Speisen bekannt.

Veranstaltungen 7. - 13. August

Ausstellungen

bis Mo, 25. August

„Franz Mörscher – Fotografische Werke“
Rathaus Galerie Neunkirchen
Kreisstadt Neunkirchen

So, 10. August bis So, 5. Okt.

„Menschen mit außergewöhnlichen Körperformen“
von Wolfgang Debold
Christuskirche Neunkirchen
Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

Feste

Fr, 8. bis So, 10. August

Dorffest Hangard
Vor der Ostertalhalle
Dorffestauschuss Hangard

Sa, 9. bis So, 17. August

Feuerwehrtage mit 90 Jahre
Feuerwehr und 50 Jahre
Jugendfeuerwehr
in Münchwies

Feuerwehrgerätehaus
Freiwillige Feuerwehr Münchwies

Di, 12. August, 13 Uhr

Grillfest des Pensionärvereins
Kleingartenanlage
Pensionärverein Wellesweiler

Mi, 13. August, 15 Uhr

Sommerfest des VdK Hangard
Gasthaus Zur Eiche, Hangard

Führungen/Vorträge

Do, 7. August, 19 Uhr

Vortrag „Neunkirchen in
Trümmern - Teil 3 Oberstadt“
Referent: Horst Schwenk
Geschäftsstelle: Irrgartenstraße 18
Historischer Verein Stadt
Neunkirchen e.V.

Märkte

Mo, 11. Aug., 8.30 - 18.30 Uhr

Flohmarkt
Stummplatz
Verkehrsverein Neunkirchen

Sport

Do, 7. August, 14.30 Uhr

Seniorenwanderung zur
Gartenanlage Nordpol
Treffpunkt: Scheib/Bank 1 Saar
Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 9. August, 15.30 Uhr

Fußball Oberliga Rhl.-Pf./Saar:
Borussia Neunkirchen –
Idar Oberstein
Ellenfeldstadion
Fußball-Regionalverband Südwest
Änderungen vorbehalten

Gewinnerin



Foto: Stadt Neunkirchen

Zahlreiche Hundehalter beteiligten sich an der Kampagne „Fresskorb statt Hundekacke“ des Stadtteilbüros. Eine ehrenamtliche Jury des Bürgerstammtischs Unterstadt, der Bürgerinitiative Stadtmitte und des Vereins Horizont hat viele attraktive Preise an die Teilnehmer der Aktion vergeben. Nadine Dzewior freute sich über den Hauptpreis, einen mit zahlreichen Delikatessen gefüllten Korb. Die Kampagne gegen Hundekot in der Neunkircher Innenstadt wird von der Firma Fressnapf Neunkirchen unterstützt.

Neunkircher Kulturgesellschaft

VHS Neunkirchen

Studienfahrt: Burgund

Vom 22. bis 27. September entführt Sie Reiseleiter Dr. Peter Bierbrauer durch die malerische Landschaft von Burgund. Diese französische Region ist eine der wichtigsten Kulturlandschaften, Blütezeit des hohen und späten Mittelalters. Die klösterliche Reformbewegung nahm ihren Ausgang vom Kloster Cluny, was dazu führte, dass das Herzogtum Burgund zum Maßstab der politischen und kulturellen Entwicklung wurde. Ziele der Reise sind (u.a.): Abtei von Fontenay, die Städte Semur-en-Auxois und Avallon, das Kloster Vézelay, die Berglandschaft des Morvans, Cluny, die Region Beaujolais, das Schloss Cormatin, Beaune, das Weinanbaugebiet der Côte d'or und Dijon.

Studienfahrt Baden-Baden und Hornisgrinde

Am 2. Oktober führt die VHS Neunkirchen unter Führung von Dr. Bierbrauer eine Studienfahrt nach Baden-Baden durch. Abfahrt ist um 7 Uhr am Mantes-la-Ville-Platz.

Der nördliche Schwarzwald hat mit dem mondänen Kurort Baden-Baden ein besonderes Juwel. Wir werden Baden-Baden im Rahmen einer Stadtbesichtigung erkunden und fahren dann zur Hornisgrinde, dem höchsten Berg des nördlichen Schwarzwaldes. Auf dem Weg dorthin werden wir unser Picknick veranstalten. Am Nachmittag werden wir uns auch eine Produktionsstätte der berühmten Schnäpse der Region ansehen.

Infos: Tel. (06821) 2900-612, e-mail: bentz@nk-kultur.de

Robinsondorf
Neunkirchen
Naturbezogenes Freizeitdorf
für Jung und Alt

